

Teams aus Bundesländern im Nord-Süd-Gefälle

Mit dem 2. Wannsee Walking Football Cup ging der Veranstaltung auch in diesem Jahr die Idee voraus, diese Sportart der Öffentlichkeit in Berlin weiter bekannt und populärer zu machen. Deshalb wurden namhafte Vereine eingeladen, wie der PSV Wismar (Mecklenburg-Vorpommern), VfL Wolfsburg (Niedersachsen), TuS 1860 Magdeburg (Sachsen-Anhalt) und VfB Oberweimar (Thüringen), sowie die Berliner Vereine Berliner SC, TV Waidmannslust und Hertha BSC.

Kurzfristig hatte der VfL Wolfsburg abgesagt, der uns befreundete TSV Mariendorf Berlin sagte spontan zu und ersetzte so die entstandene Lücke.

Ein dichtes, leichtes Grau am Himmel und eine leichte Kühle lagen am 20. Mai 2023 über unserer Sportanlage, als gegen 08.30 Uhr die ersten weitgereisten Teams eintrafen. Schnell hatten sich alle Mannschaften auf dem Gelände akklimatisiert, so dass Miriam R. (Vorstand Vereinsorganisation) pünktlich um 09.50 Uhr eine motivierende Begrüßungs- und Eröffnungsrede hielt.

Durchgeführt wurden dann insgesamt 28 Begegnungen im Modus „Jeder gegen Jeden“. Dabei kam es in den Begegnungen teilweise zu ambitionierten Gehduellen, fußballerisch technischen Feinheiten, gutem Kombinationsspiel, mit viel fairem Engagement aller. Die vier eingeladenen und lizenzierten Schiedsrichter, schon mit viel Walking Football Erfahrungen, leiteten die Partien durchweg sehr souverän.

Nach der Hälfte aller Spiele gab es eine halbstündige Mittagspause, in der alle aktiv Beteiligten mit Grillfleisch und Salat, Obst und Getränken beköstigt und versorgt wurden.

Zeitgleich fand ein sogenanntes FUNino-Einlagespiel statt. Wer das nicht kannte, hier ist für die Kinder die Verbesserung der Spielintelligenz, also die Wahrnehmung, Antizipation, Kreativität sowie der Analyse von Spielsituationen gefragt. Die Spieler lernen sehr schnell, dass Spielsituationen regelmäßig wiederkehren, weil auch alle Spieler stets am Geschehen beteiligt sind.



Nach Abschluss aller Cup-Spiele hatten die routinierten Hertha BSC-Spieler die wenigsten Niederlagen, der Veranstalter hatte, durch die 9 Tore von Suela B., einen der vorderen Plätze belegt. Der wirkliche Sieger hieß aber ... „Walking Football“. Alle Mannschaften waren rundum zufrieden mit sich und der Organisation und wünschten sich ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Wir danken der Stolpe Apotheke, Edeka Götze, United Factory und Autoservice Faber für die großartige Unterstützung.

Michael R.